

Die interdisziplinäre internationale Tagung nimmt im Vorfeld des 400. Jahrestages des Pragers Fenstersturzes von 1618 den Dreißigjährigen Krieg in einer neuen Perspektive in den Blick und stellt die Frage: Was hat sich durch diesen Krieg grundlegend verändert? Statt einer apodiktischen Gegenüberstellung von Krieg und Frieden werden der Westfälische Frieden und die Nachkriegszeit somit nicht als reine Überwindung, sondern auch als Folge und Ergebnis des Krieges betrachtet. Unterschiedliche signifikante Veränderungen in dieser Epoche - von der politischen Ordnung, dem konfessionellen Miteinander, über Wirtschaft und Gesellschaft bis hin zur Kultur - werden dabei aus der aktuellen Forschung heraus thematisiert. In der gemeinsamen Zusammenschau soll diskutiert werden, inwieweit die Wandlungsprozesse des 17. Jahrhunderts durch die Gewalt des Dreißigjährigen Krieges vorangetrieben wurden und somit ein Ergebnis der durch den Krieg entwickelten Dynamik waren.

Quelle Bildnachweis:  
Bayerische Staatsbibliothek München, Einbl. V.8 a-23

**Tagungsort: Oswald-Külpe-Hörsaal (Alte Augenklinik)  
Universität Würzburg, Röntgenring 12, 97070 Würzburg**



Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos und steht allen Interessierten offen.

Anmeldung erbeten bei:  
[l-frueheneuzeit@uni-wuerzburg.de](mailto:l-frueheneuzeit@uni-wuerzburg.de)

**Organisation:**

Lehrstuhl für Neuere Geschichte

Julius-Maximilians-Universität Würzburg  
Institut für Geschichte  
Prof. Dr. Anuschka Tischer

Am Hubland  
97074 Würzburg

Abteilungen für Geschichte der Frühen Neuzeit und Rheinische Landesgeschichte  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Institut für Geschichtswissenschaft  
apl. Prof. Dr. Michael Rohrschneider

Am Hofgarten 22  
53113 Bonn

Gefördert durch:



## Internationale Tagung Dynamik durch Gewalt?

**Der Dreißigjährige Krieg (1618-1648)  
als Faktor der Wandlungsprozesse des  
17. Jahrhunderts**



Veranstaltet  
vom Lehrstuhl für Neuere Geschichte  
der Julius-Maximilians-Universität Würzburg  
und den Abteilungen für Geschichte der Frühen Neuzeit  
und Rheinische Landesgeschichte  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

**7.9. – 9.9. 2016**

## Programm

**Mittwoch 7.9.2016** 18 Uhr c.t.

Begrüßung: **Prof. Dr. Anuschka Tischer** (Würzburg)  
**apl. Prof. Dr. Michael Rohrschneider** (Bonn)

**Abendvortrag: Prof. Dr. Christoph Kampmann** (Marburg)  
**Die Katastrophe als Epochenbruch?**  
**Der Dreißigjährige Krieg in der Geschichte**  
**des neuzeitlichen Europa.**

**Donnerstag 8.9.2016**

09:00-09.30 Uhr

**Impulsreferat: Prof. Dr. Anuschka Tischer** (Würzburg)  
**Der Dreißigjährige Krieg: Forschungsperspektiven**  
**zwischen "teutschem" Krieg und globaler Krise**

## **Sektion I: Staaten und Stände**

Sektionsleitung: **Dr. Maria-Elisabeth Brunert** (Bonn)

09:30-11:00 Uhr

**Prof. Dr. Johannes Burkhardt** (Augsburg)  
**Die These vom Staatenbildungskrieg im**  
**Widerstreit der Forschung**

**Dr. Kerstin Weiland** (Frankfurt am Main)  
**'Windows of opportunity': Reichsständische**  
**und reformierte Gestaltungsräume im**  
**Dreißigjährigen Krieg**

11:00-11:30 Uhr Kaffeepause

11:30-13:00 Uhr

**Fabian Schulze M.A.** (Augsburg)  
**Reichskreise als Bündnissysteme im**  
**Dreißigjährigen Krieg. Ursprünge und Vorläufer**  
**der Kreisassoziationen?**

**Dr. Michael Kaiser** (Köln/Bonn)  
**Landstände als Faktoren politischen Wandels?**  
**Das Beispiel Kleve und Mark im 17. Jahrhundert**

13:00-14:30 Uhr Mittagspause

## **Sektion II: Wirtschaft – Gesellschaft –** **Mentalitäten**

Sektionsleitung: **Dr. Lena Oetzel** (Bonn/Salzburg)

14:30-16:00 Uhr

**Prof. Dr. Peter H. Wilson** (Oxford)  
**War finance, policy and strategy**  
**in the Thirty Years War**

**Prof. Dr. Matthias Asche** (Tübingen)  
**Der Dreißigjährige Krieg als Katalysator des**  
**sozio-ökonomischen Wandels – Beobachtungen**  
**zum Heiligen Römischen Reich aus der Perspektive der**  
**historischen Demographie und Migrationsforschung**

16:00-16:30 Uhr Kaffeepause

16:30-18:00 Uhr

**Dr. Markus Meumann** (Gotha/Erfurt)  
**Gewalt und Gegengewalt. Dynamiken der**  
**Entgrenzung von Gewalt im Dreißigjährigen Krieg**

**Dr. Arndt Schreiber** (Freiburg)  
**Adel unter Druck.**  
**Reichsfürstliche Selbstbehauptung in den**  
**Tagebüchern Christians II. von Anhalt-Bernburg**

**Freitag 9.9.2016**

## **Sektion III: Politische, höfische und** **militärische Kultur**

Sektionsleitung: **Prof. Dr. Joachim Hamm** (Würzburg)

09:00-10:30 Uhr

**Prof. Dr. Arno Strohmeier** (Salzburg)  
**Von der Hierarchie zur Parität? Veränderungen**  
**in der politischen Kultur der habsburgisch-**  
**osmanischen Beziehungen seit der ersten Hälfte**  
**des 17. Jahrhunderts**

**Prof. Dr. Eva-Bettina Krems** (Münster)  
**Zum Wandel der höfischen Repräsentationskultur**  
**nach dem Dreißigjährigen Krieg**

10:30-11:00 Uhr Kaffeepause

11:00-12:30 Uhr

**Prof. Dr. Stefan Bürger** (Würzburg)  
**Festungsbaukunst im 17. Jahrhundert**

**Abschlussdiskussion**

**Eingangskommentar:**  
**apl. Prof. Dr. Michael Rohrschneider** (Bonn)